



# Polizeiinspektion Magdeburg

## Polizeimeldung Polizeiinspektion Magdeburg

### 1. Ergänzungsmeldung: schwere räuberische Erpressung

#### 1. Ergänzungsmeldung: schwere räuberische Erpressung

Die polizeilichen Ermittlungen zu der schweren räuberischen Erpressung vom 19. Dezember 2023 in Wernigerode laufen weiter auf Hochtouren.

Im Rahmen der Ermittlungen konnte Videomaterial sichergestellt werden, auf welchem der Täter zu sehen ist. Der Täter trug einen schwarzen Kapuzenpullover der Marke „Russell“ auf links, daher sieht man das aufgenähte Label.

Die Polizei bittet daher erneut die Bevölkerung um Mitthilfe:

Wer kennt diese Person?

Wer kann Angaben zum Aufenthalt dieses Mannes machen?

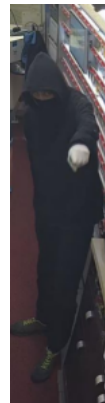
Zeugenhinweise zur Tat und/ oder den Tätern nimmt die Polizei unter der Telefonnummer 0391/ 546 - 1687 entgegen. (tb)

---

Rechtlicher Hinweis:

„Die in der Pressemitteilung enthaltenen personenbezogenen Daten (Angaben zu Personen, Fotos, usw.) werden Ihnen auf Grundlage des § 28 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA) vom 23.09.2003, GVBl. LSA 2003, S. 204, in der jeweils gültigen Fassung übermittelt. Das heißt, die Übermittlung erfolgt ausschließlich zur Inanspruchnahme der Fahndungshilfe.

Ist die Fahndungshilfe aus polizeilicher Sicht entbehrlich, erhalten Sie hierüber unverzüglich eine schriftliche Mitteilung. Vorsorglich wird bereits an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass Sie sich anschließend bei einer Fortsetzung Ihrer Maßnahmen nicht mehr auf das Ersuchen der Polizeiinspektion Magdeburg berufen dürfen. Eine erfolgte Nutzung des Internets zu Zwecken der Fahndungshilfe ist umgehend zu beenden.“



Polizeiinspektion Magdeburg  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Sternstraße 12  
39104 Magdeburg  
Tel. +49 391 546 1422  
E-Mail: [presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de)